



Polizeipräsidium Mainz | Postfach 33 80 | 55023 Mainz

**Polizeieinsatz
- Sachbereich 15 -
Zentrale Prävention**
Valenciaplatz 2
55118 Mainz

Geschäftszimmer
Telefon 06131 65-31164

Ansprechpartner/-in / E-Mail
K. Brandt, PHK'in
beratungszentrum.mainz@polizei.rlp.de

Telefon
06131 65-31153

Crash Kurs RLP - Realität Erfahren. Echt Hart.

Informationen für Schulen

Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen,

in den letzten fünf Jahren ereigneten sich in Rheinland-Pfalz durchschnittlich 134.422 Verkehrsunfälle. Die traurige Bilanz: Über 2.943 schwerverletzte Personen und mehr als 134 getötete Menschen. Auch wenn die Unfallzahlen mit schweren Folgen seit vielen Jahren rückläufig sind, so ist jedes Opfer ein Opfer zu viel.

Verkehrsunfälle werden dabei überproportional häufig von Fahranfängerinnen und Fahranfänger unter 25 Jahren verursacht. Vor diesem Hintergrund möchte die rheinland-pfälzische Polizei an Ihrer Schule das Unfallpräventionsprogramm „**Crash Kurs RLP - Realität erfahren. Echt hart.**“ durchführen.

Das Präventionsprogramm stammt ursprünglich aus England und wurde im Jahr 2010 durch die Polizei Nordrhein-Westfalen (NRW) für Deutschland übernommen.

Es gliedert sich in mehrere Bausteine. Dabei gibt es eine Vor- und Nachbereitungsphase, für welche sich die Schule hauptverantwortlich zeichnet.



Die langjährigen Erfahrungen sowie wissenschaftliche Evaluationen aus NRW zeigen, dass neben der eigentlichen Bühnenveranstaltung, welche durch die Polizei und weitere Mitglieder der sogenannten Rettungskette durchgeführt wird, die Nachbereitung einen besonderen Stellenwert hat. Damit „Crash Kurs“ seine volle Wirkung entfalten kann, ist eine Nachbereitung zwingend erforderlich. In dieser sollen die Schülerinnen und Schüler Entlastung und Verarbeitung der Bühnenveranstaltung im Rahmen von Diskussion und Analyse erfahren. Eigene Lösungsansätze können im Rollenspiel erarbeitet und trainiert werden. Dies dient der Erhöhung der Nachhaltigkeit und der Entwicklung sozialer Kompetenzen auch im Rahmen der schulischen Mobilitätserziehung.

Das Präventionsprogramm „Crash Kurs“ zeigt sich erfahrungsgemäß besonders wirkungsvoll, wenn sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema bereits identifizieren können. Daher erscheint es zielführend die Veranstaltung mit den Schülerinnen und Schülern durchzuführen, die bereits eine Fahrerlaubnis erlangt haben oder diese gerade erwerben. Vor diesem Hintergrund empfehlen wir die Durchführung des Programms ab der Klassenstufe 11.

Um dem schulischen Fachpersonal einen Überblick in Sachen Crash Kurs zu ermöglichen, bieten wir im Vorfeld gerne eine unterstützende Einweisung an Ihrer Schule an. Darüber hinaus stellen wir Ihnen in der beigefügten Anlagen eine Kurzübersicht über den Ablauf des Programms sowie das Modulhandbuch aus NRW in Papierform und als [Link](#)¹ zur Verfügung.

Uns ist es wichtig mit Ihrer Schule im Dialog zu bleiben².

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Crash Kurs Team des Polizeipräsidiums Mainz



¹ <https://www.schulministerium.nrw/crash-kurs-nrw>

² Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite [Crash-Kurs RLP . Polizei Rheinland-Pfalz.](#)